

Verbeamtung durch ADHS/Depression gefährdet ?

Beitrag von „MrsPace“ vom 8. Mai 2017 17:38

Zitat von Reisbauer

Ich wollte Ritalin zum Lernen, mein Arzt meinte er kann mir das nicht einfach so ohne Diagnose verschreiben, kommt dubiös rüber, also hat er eine Diagnose gestellt.

Depression wurde mittelschwer diagnostiziert, wurde nie deswegen behandelt, nicht vom Arzt sondern von ner Psychologin.

Wenn es zur Amtsuntersuchung kommen sollte dann ist die Diagnose schon 9 Jahre her oder 10, spielt das überhaupt ne Rolle?

Glaube das ist so 2 Jahre her ???

Angestellter Lehrer zu sein ist doch kacke, Beamter wenn dann schon!! Dann würde ich mit dem Studium lieber versuchen inner Wirtschaft unterzukommen.

Zu der Sache mit dem "Burn Out" bei Lehrer, ich denke es kommt stark auf die Person an. Die meisten Lehrer die ich bis jetzt hatte waren "Luschen", was sie natürlich anfällig für psychische Erkrankungen macht.

Nach diesem Beitrag bezweifle ich doch stark, dass du für diesen Beruf überhaupt geeignet bist...